

Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 6. Dezember 2006**Sanierung, Um-, Aus- und Neubauten von Schulgebäuden**

Das Lernumfeld hat für das Schulklima und den Lernerfolg eine große Bedeutung. Zum Lernumfeld gehören nicht nur die Ausstattung mit Lehrmitteln oder moderner Informationstechnologie, sondern auch die Schulgebäude. Intakte, saubere und in einem guten baulichen Zustand befindliche Schulgebäude sind deshalb für alle an Schule Beteiligte eine der Grundvoraussetzungen für die gemeinsame Arbeit in der Schule.

Wir fragen den Senat:

1. Wie hoch sind die seit 1995 für die Sanierung, den Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen getätigten Investitionen insgesamt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?
2. Wie haben sich die seit 1995 für die Sanierung, den Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen getätigten Investitionen über die einzelnen Jahre entwickelt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?
3. Welche Schwerpunkte hat der Senat seit 1995 bei der Sanierung, dem Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen verfolgt?
4. Wie haben sich die seit 1995 für die Sanierung, den Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen getätigten Investitionen auf die einzelnen Schularten verteilt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?
5. Wie hat sich der Sanierungsbedarf an Schulgebäuden von Schulen der Stadtgemeinde Bremen seit 1995 entwickelt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?

Claas Rohmeyer,
Hartmut Perschau und Fraktion der CDU

D a z u

Antwort des Senats vom 20. Februar 2007

Bei der Ermittlung der getätigten Schulbauinvestitionen wurde auf die jährlichen Ist-Ergebnisse aus der Zentraldatei Finanzen bzw. aus SAP/R 3 (Kernhaushalt und Sondervermögen) zurückgegriffen. Bei der Zuordnung der Investitionen auf die Stadtteile und Schularten wurde auf die Einbeziehung kleiner Herrichtungs- und Renovierungsmaßnahmen (bis 5.000 €) verzichtet.

Das jährliche Investitionsvolumen an Schulgebäuden ist daher insgesamt etwas höher als es in der Tabelle in der Anlage aufgeschlüsselt wird. Das nicht auf Stadtteile und Schularten aufgeschlüsselte weitere Investitionsvolumen beläuft sich in den Haushalten des Senators für Bildung und Wissenschaft seit 1995 und im Stadtreparaturfonds der Jahre 1996 bis 2002 auf Beträge von insgesamt rd. 15,87 Mio. €. Die Aufteilung dieser Beträge auf die einzelnen Jahre ist in die Anlage mit aufgenommen worden.

1. Wie hoch sind die seit 1995 für die Sanierung, den Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen getätigten Investitionen insgesamt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?

In den Jahren 1995 bis 2006 wurden insgesamt 329,97 Mio. € in Schulgebäude investiert. Dies entspricht einem Jahresdurchschnitt von 27,50 Mio. €. Darin enthalten sind nicht auf Stadtteile und Schularten aufteilbare, aber aufgewandte Beiträge von 15,87 Mio. € aus den Haushalten des Senators für Bildung und Wissenschaft und dem Stadtreparaturfonds sowie die in der Tabelle näher nach Stadtteil und Schulart aufgeschlüsselten Beiträge von insgesamt rd. 314,10 Mio. € für die Sanierung, den Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden.

2. Wie haben sich die seit 1995 für die Sanierung, den Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen getätigten Investitionen über die einzelnen Jahre entwickelt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?

Die Entwicklung der aufschlüsselbaren Schulbauinvestitionen über die Jahre 1995 bis 2006 ist aus der als Anlage beigefügten Tabelle ersichtlich.

3. Welche Schwerpunkte hat der Senat seit 1995 bei der Sanierung, dem Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen verfolgt?

Mit der Mitte der 90er Jahre erfolgten Einrichtung des Stadtreparaturfonds und der seit 2002 zentral betriebenen Gebäudesanierung hat der Senat einen Schwerpunkt auf die Sanierung öffentlicher Gebäude und hierbei insbesondere der Schulen gelegt. Bestandteil der Sanierung ist auch die Beseitigung von gesundheitsgefährdenden Schadstoffen wie Asbest oder PCB in den Schulgebäuden, bei denen die Messungen Grenzwertüberschreitungen ergeben haben.

Das Schwerkrecht der Sanierung von Schulgebäuden lag auf Bauten der 60er und 70er Jahre; so musste beispielsweise die Gesamtschule West in Gröpelingen neu gebaut werden und die Gesamtschule Ost in Osterholz grundlegend saniert werden. Die recht unterschiedlichen Aufwendungen für die einzelnen Schularten und die einzelnen Stadtteile resultieren aus dem jeweiligen Gebäudezustand. Ein weiterer Schwerpunkt der Investitionen in Schulgebäude war in den letzten Jahren die Einrichtung von Ganztagschulen. Der Neu- oder Ausbau von Schulen als Folge von demographischen Entwicklungen in den Stadtteilen oder aufgrund von Standortkonzentrationen stellt einen weiteren Schwerpunkt der Bau-tätigkeit in diesem Bereich dar.

4. Wie haben sich die seit 1995 für die Sanierung, den Um-, Aus- oder Neubau von Schulgebäuden an Schulen der Stadtgemeinde Bremen getätigten Investitionen auf die einzelnen Schularten verteilt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?

Die Entwicklung der Schulbauinvestitionen nach Schularten ist ebenfalls aus der als Anlage beigefügten Tabelle ersichtlich.

5. Wie hat sich der Sanierungsbedarf an Schulgebäuden von Schulen der Stadtgemeinde Bremen seit 1995 entwickelt (bitte nach Stadtteilen aufschlüsseln)?

Eine Aufschlüsselung der Entwicklung des Sanierungsstands an Schulen auf Stadtteilebene seit 1995 ist aus verschiedenen Gründen nicht möglich.

Eine erste Schätzung zur Höhe des Sanierungsstands an Straßen und öffentlichen Gebäuden einschließlich Schulgebäuden wurde erstmals vor der Auflegung des Stadtreparaturfonds im Jahre 1995 vorgenommen; der damals lediglich aufgrund von Anmeldungen der Ressorts grob ermittelte Sanierungsbedarf lässt keine verlässliche Angabe zu. Aus diesem Grund ist auch eine regionale Zuordnung auf Stadtteile nicht möglich.

Im Zuge der Vorbereitungen zur Neuordnung des Bau- und Liegenschaftswesen wurde im Jahre 2001 eine gutachterliche Prognose des bestehenden Sanierungsbedarfs an öffentlichen Gebäuden insgesamt eingeholt, die auf einer Stichprobe beruhte und den Sanierungsbedarf aufgrund gesundheitsgefährdender Stoffe (PCB) nicht umfasste. Auch diese Prognose bietet keine ausreichende Grundlage für eine Quantifizierung des Sanierungsbedarfs an Schulgebäuden auf Stadtteilebene.

Die Prognose hat aber einen Anhaltspunkt dafür geliefert, dass es auch nach Durchführung von Sanierungen über den Stadtreparaturfonds noch erheblichen Bedarf gab. Der Senat hat daher im Rahmen der Gebäudesanierungsprogramme seit 2002 Mittel in Höhe von bisher insgesamt rd. 155 Mio. € für Schulsanierungen bereitgestellt.

Die weitere Fortsetzung der Schulsanierung hängt sowohl von demographischen Faktoren, die sich in der Standortentwicklung niederschlagen ab, als auch von den finanziellen Rahmenbedingungen der künftigen bremischen Haushalte.

Die exakte Höhe der einzelnen Sanierungsbedarfe kann immer erst nach Erstellung von Kostenberechnungen nach DIN 276 angegeben werden. Diese werden dann erstellt, wenn der Senat und der Haushalts- und Finanzausschuss, zunächst auf der Grundlage fundierter Kostenschätzungen, über die konkreten Sanierungsvorhaben entschieden haben.

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahres- durchschnitt
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006		
	in Mio. €													
Blumenthal, davon in													14,08	1,17
Schulen des Primarbereichs (5)	0,08	0,01	0,07	0,08	0,21	0,13	0,16	0,52	1,12	1,28	0,86	1,61	6,13	
Sonderschulen (1)			0,04	0,43								0,03	0,50	
Gesamtschulen (1)									0,22	1,32	1,79	0,30	3,63	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,07	0,14	0,63	0,21	0,01	0,34	0,18	0,09	0,62	0,08	0,01	0,21	2,59	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,35	0,08	0,02		0,21	0,08	0,32		0,01	0,01	0,10	0,05	1,23	
Borgfeld, davon in													4,44	0,37
Schulen des Primarbereichs (2)		0,02	0,01		0,12	0,10		0,13	0,74	1,70	1,20	0,42	4,44	
Burglesum, davon in													23,70	1,98
Schulen des Primarbereichs (5)	0,68	0,49	0,17	0,12	0,27	0,82	0,14	0,07	0,49	1,33	1,45	0,58	6,61	
Sonderschulen (2)	0,12	0,02	0,10	0,01	0,40	0,29	0,29	0,09	0,01		0,03	0,01	1,37	
Gesamtschulen (1)	0,44		0,31	0,15	0,09	0,31	0,34	0,02	0,03			0,05	1,74	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,43	0,02	0,12		0,01		0,06	1,73	3,18	1,82	0,02	0,05	7,44	
Schulen des Sekundarbereichs II (2)	0,18		0,03	0,28	0,19	0,11	0,87	0,68	1,70	2,27	0,23		6,54	
Findorff, davon in													8,63	0,72
Schulen des Primarbereichs (3)	0,09	0,13	0,48	0,04	0,21	0,19	0,66		0,10		0,03	0,02	1,95	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,20	0,02	0,01	0,03	0,13	1,36	1,07	0,36	0,35	0,03	0,01	0,13	3,70	
Schulen des Sekundarbereichs II (2)	0,01				0,01	0,24		0,15	0,91	0,24	0,42	1,00	2,98	

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahres-durchschnitt	
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006			
	in Mio. €														
Gröpelingen, davon in														28,21	2,35
Schulen des Primarbereichs (5)	0,09	0,02	0,45	0,33	0,97	0,74	0,14	0,01	0,01	0,27	1,15	1,01	5,19		
Sonderschulen (1)			0,05	0,02	0,04						0,16	1,11	1,38		
Gesamtschulen (1)	0,26	0,57	7,26	6,71	3,47	2,11	0,30	0,11	0,33		0,01		21,13		
Schulen des Sekundarbereichs I (1)		0,23	0,01	0,01		0,01	0,04						0,30		
Schulen des Sekundarbereichs II (1)						0,20						0,01	0,21		
Hemelingen, davon in														11,60	0,97
Schulen des Primarbereichs (7)	0,47	0,09	1,23	1,72	0,91	0,12	0,07	0,46	0,97	0,37	0,56	0,79	7,76		
Sonderschulen (1)		0,03			0,01	0,01	0,45					0,04	0,54		
Schulen des Sekundarbereichs I (2)			0,70	0,11	0,15	0,24	0,34	0,17	0,19	0,80	0,12	0,18	3,00		
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,05		0,24		0,01								0,30		
Horn-Lehe, davon in														22,71	1,89
Schulen des Primarbereichs (3)	0,01	0,05		0,02		0,12	0,07	0,15	1,02	0,89	1,92	0,91	5,16		
Sonderschulen (3)		0,01	0,01		0,04	0,02				0,17	0,13	0,01	0,39		
Gesamtschulen (1)								2,72	2,11	1,45	0,65	0,04	6,97		
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	1,10	0,40	0,07	0,20	0,06	0,50	0,09	0,12	0,90	1,68	1,90	1,63	8,65		
Schulen des Sekundarbereichs II (1)		0,06	0,32	0,30	0,57	0,01				0,05	0,01		1,32		
Gymnasien (1)					0,01	0,03				0,04	0,03	0,11	0,22		

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahres-durchschnitt
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006		
	in Mio. €													
Huchting, davon in													17,48	1,46
Schulen des Primarbereichs (4)	0,07	0,17	0,43	0,01	0,59	0,56	0,41	0,54	0,17	0,80	0,81	1,24	5,80	
Sonderschulen (2)							0,34			0,06	0,01		0,41	
Gesamtschulen (1)	0,27	0,06	0,12	0,27	0,14		0,13	0,72	0,23	1,07	0,03		3,04	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,11	0,01	0,09	0,02	0,35	0,12	0,20	0,33	0,18	2,73	0,66	0,18	4,98	
Schulen des Sekundarbereichs II (2)			0,02		0,34	0,21	0,29	0,14	0,10	0,06	1,00	0,22	2,38	
Gymnasien (1)			0,01		0,31	0,31	0,03			0,01	0,19	0,01	0,87	
Mitte, davon in													16,10	1,34
Schulen des Primarbereichs (2)	0,01					0,01	0,01			0,01		0,01	0,05	
Sonderschulen (1)			0,01										0,01	
Schulen des Sekundarbereichs II (2)	1,66	0,70	0,10	0,03	0,13	2,68	0,44	0,16	0,07	0,08	1,63	0,50	8,18	
Gymnasien (1)			0,02		0,84	0,46	0,06	1,97	2,60	0,71	0,94	0,26	7,86	
Neustadt, davon in													20,41	1,70
Schulen des Primarbereichs (4)	0,07	1,20	0,37	0,53	0,17	0,12	0,01	0,40	1,68	0,86	0,41	0,89	6,71	
Sonderschulen (1)					0,06	0,01	0,04				0,01		0,12	
Gesamtschulen (1)	1,67	0,77	0,32	0,01			0,34		0,03	0,05	0,02	0,21	3,42	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,06	0,08	0,33	0,29	0,83	0,14	0,04	0,01	0,54		4,24	0,66	7,22	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,05	0,06	0,68		0,62	0,45	0,09	0,29	0,05	0,11	0,02	0,04	2,46	
Gymnasien (1)					0,42	0,06							0,48	

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahresdurchschnitt	
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006			
	in Mio. €														
<u>Oberneuland</u>, davon in														1,65	0,14
Schulen des Primarbereichs (1)			0,01		0,56	0,20	0,07			0,01				0,85	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,10	0,06	0,20	0,06	0,13	0,08					0,02	0,15		0,80	
<u>Obervieland</u>, davon in														20,85	1,74
Schulen des Primarbereichs (3)	0,10	0,44	1,41	0,06	0,55	0,57	0,53	0,24	0,20	0,03	0,61	1,33		6,07	
Sonderschulen (2)														0,00	
Gesamtschulen (1)							0,08	2,89	4,28		0,39	0,55		8,19	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,20	1,06	0,50	0,11	0,37	0,82	2,01	0,28	0,82	0,08	0,15	0,02		6,42	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,01	0,01		0,09	0,01									0,12	
Gymnasien (1)	0,05													0,05	
<u>Osterholz</u>, davon in														38,31	3,19
Schulen des Primarbereichs (6)	0,29	0,07	0,52	0,07	0,56	0,30	0,83	0,01	0,73	2,70	1,76	0,61		8,45	
Sonderschulen (2)									0,04					0,04	
Gesamtschulen (1)	0,01		0,37	0,20	0,39	0,18	0,01	0,17	1,51	1,48	5,83	6,91		17,06	
Schulen des Sekundarbereichs I (3)		0,03	0,32	0,48	0,14	0,35	0,94	3,50	3,27	0,26	0,26	3,18		12,73	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)									0,01		0,01	0,01		0,03	
<u>Östliche Vorstadt</u>, davon in														7,79	0,65
Schulen des Primarbereichs (3)	0,14	0,19	0,32		0,21	0,01	0,04			0,01				0,92	
Gesamtschulen (1)	0,05				0,37	0,03	0,98	1,05	0,89	0,28	0,01	0,74		4,40	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,03					0,01	0,03	0,12	1,36	0,17	0,02	0,01		1,75	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,06						0,01							0,07	
Gymnasien (1)		0,01	0,29	0,16	0,07	0,06	0,01					0,05		0,65	

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahresdurchschnitt	
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006			
	in Mio. €														
<u>Schwachhausen</u>, davon in														16,72	1,39
Schulen des Primarbereichs (5)	0,33	0,14	0,26	0,15	0,26	0,21	0,43	0,13	0,50	1,79	2,24	0,56	7,00		
Sonderschulen (2)	0,11		0,15		0,09	0,02	0,03		0,11	2,51	0,81	0,36	4,19		
Schulen des Sekundarbereichs I (1)		0,01	0,04										0,05		
Gymnasien (2)	0,03			0,27	0,73	0,35	0,75	2,15	0,85	0,11	0,05	0,19	5,48		
<u>Seehausen</u>, davon in														0,04	0,00
Schulen des Primarbereichs (1)		0,01			0,02	0,01							0,04		
<u>Strom</u>, davon in														0,19	0,02
Schulen des Primarbereichs (1)		0,14	0,04		0,01								0,19		
<u>Vahr</u>, davon in														22,16	1,85
Schulen des Primarbereichs (3)	0,09	0,06		0,33	0,36	0,05	0,02	0,45	1,67	0,50	0,55	0,58	4,66		
Sonderschulen (1)			0,02				0,03	0,01				0,03	0,09		
Gesamtschulen (1)			0,06	0,36	0,02		0,26	1,68	1,99	1,08	0,08	0,02	5,55		
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,14	0,07	0,13	0,18	0,06	1,24	0,01	1,80	2,32	0,98	1,49	2,38	10,80		
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,08	0,07	0,43		0,20	0,04	0,21	0,01			0,02		1,06		
Gymnasien (1)															

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahres- durchschnitt
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006		
	in Mio. €													
<u>Veegesack</u>, davon in													16,78	1,40
Schulen des Primarbereichs (6)	0,09	0,15	1,10	0,42	0,47	0,20	0,35	0,04	0,78	1,60	0,46	0,10	5,76	
Sonderschulen (2)			0,01	0,14			0,06	0,01		0,05	0,02	0,01	0,30	
Gesamtschulen (1)								2,16	1,65	0,15		0,07	4,03	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,50	0,21	0,31	0,02	0,02	0,01	0,20	0,38	0,09	0,03	0,03	0,01	1,81	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)	0,19	0,02	0,17	0,17	0,08				0,04	0,01	0,79	2,32	3,79	
Gymnasien (1)	0,03	0,05	0,06	0,16		0,10	0,08			0,22	0,23	0,16	1,09	
<u>Walle</u>, davon in													20,79	1,73
Schulen des Primarbereichs (3)	0,18		0,99	0,01	0,17	0,07	0,15		0,59	0,63	0,45	0,99	4,23	
Sonderschulen (1)	0,35	0,12			0,27								0,74	
Gesamtschulen (1)							0,13	0,94	1,72	1,59	1,01	0,73	6,12	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)				0,02	0,12	0,45	0,76	0,16	0,05	0,02	0,04	0,14	1,76	
Schulen des Sekundarbereichs II (3)	0,12	0,18	0,12	0,23	0,76	0,46	1,37	0,06	0,27	3,10	0,62	0,65	7,94	
<u>Woltmershausen</u>, davon in													1,46	0,12
Schulen des Primarbereichs (2)	0,03		0,20	0,02	0,22		0,01	0,08	0,08	0,01	0,01		0,66	
Schulen des Sekundarbereichs I (1)	0,02		0,05		0,17	0,02	0,07			0,13	0,34		0,80	
Schulen des Sekundarbereichs II (1)													0,00	

**Sanierung, Um-, Aus- und Neubau von Schulgebäuden 1995 bis 2006
nach Stadtteilen und Schularten**

In Klammern ist jeweils die Anzahl der Schulen in den Stadtteilen angegeben.	Jahre												Summe 1995-2006	Jahres- durchschnitt	
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006			
	in Mio. €														
Stadt Bremen, davon in															
Schulen des Primarbereichs	2,82	3,38	8,06	3,91	6,84	4,53	4,10	3,23	10,85	14,79	14,47	11,65	88,63	7,39	
Sonderschulen	0,58	0,18	0,39	0,60	0,91	0,35	1,24	0,11	0,16	2,79	1,17	1,60	10,08	0,84	
Gesamtschulen	2,70	1,40	8,44	7,70	4,48	2,63	2,57	12,46	14,99	8,47	9,82	9,62	85,28	7,11	
Schulen des Sekundarbereichs I	2,96	2,34	3,51	1,74	2,55	5,69	6,04	9,05	13,87	8,81	9,31	8,93	74,80	6,23	
Schulen des Sekundarbereichs II	2,76	1,18	2,13	1,10	3,13	4,48	3,60	1,49	3,16	5,93	4,85	4,80	38,61	3,22	
Gymnasien	0,11	0,06	0,38	0,59	2,38	1,37	0,93	4,12	3,45	1,09	1,44	0,78	16,70	1,39	
Zwischensumme	11,93	8,54	22,91	15,64	20,29	19,05	18,48	30,46	46,48	41,88	41,06	37,38	314,10	26,18	
zzgl. Schulinvestitionen, die nicht auf Stadtteile oder Schularten aufteilbar sind	2,88	1,23	1,49	2,42	1,42	1,16	4,45	0,82	0,00	0,00	0,00	0,00	15,87	1,32	
Insgesamt	14,81	9,77	24,40	18,06	21,71	20,21	22,93	31,28	46,48	41,88	41,06	37,38	329,97	27,50	

